

AUSSCHREIBUNG ZUM SAATGUTINNOVATIONSPREIS 2026

Innovationen für die Landwirtschaft von morgen

ZIEL

Mit diesem Preis sollen Innovationen im Bereich der Saatgutwirtschaft sichtbar gemacht werden, die die Zukunft der Getreide- und Saatgutwirtschaft aktiv mitgestalten.

Der Preis zeichnet herausragende Ideen, Produkte oder Verfahren aus, die einen messbaren Beitrag zur Steigerung der Effizienz, zur Verbesserung der Nachhaltigkeit und zur Weiterentwicklung der Saatgutwirtschaft leisten.

Der Saatgutinnovationspreis wird vom Getreidefonds Z-Saatgut e. V. (GFZS) ausgelobt und organisiert.

ZIELGRUPPE

Teilnehmen können

- Start-ups, Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Einzelpersonen oder Projektgruppen, die innovative Lösungen rund um das Thema Getreidesaatgut entwickelt haben oder derzeit entwickeln – beispielsweise in den Bereichen Produktion, Aufbereitung, Behandlung, Qualitätssicherung, Lagerung, Logistik, Distribution oder Digitalisierung entlang der Wertschöpfungskette.

ABLAUF/FRISTEN

- Start der Ausschreibung: 01.02.2026
- Einsendeschluss: 15.04.2026
- Pitch der besten Innovationen
- Präsentation der besten Einreichungen und Preisverleihung: im Rahmen der DLG-Feldtage 2026 (16.06.–18.06.2026) in Bernburg

Die besten Einreichungen werden eingeladen, das Projekt oder Produkt vor Ort vorzustellen. Die Preisverleihung findet im Anschluss statt.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Pro Teilnehmendem sind bis zu zwei Einreichungen möglich.
- Eingereicht werden können marktfähige Produkte oder Innovationen in fortgeschrittener Entwicklungsphase (reine Ideenkonzepte ohne Umsetzungsstand sind von der Prämierung ausgeschlossen).
- Die Bewerbung kann in deutscher und englischer Sprache erfolgen. Die Präsentation auf den DLG-Feldtagen erfolgt in deutscher Sprache.
- Mitglieder und Mitarbeitende des GFZS sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung in einer PDF-Datei (max. 10 MB) ein, bestehend aus:

- Kurzbeschreibung des Projekts/Produkts (max. 2 DIN-A4-Seiten)
- Ggf. ergänzendes Bildmaterial/Grafiken zur besseren Erläuterung
- Darstellung des Innovationsgehalts sowie des Nutzens für Praxis
- Angaben zum Unternehmen bzw. zur Person (Ansprechpartner, Name, E-Mail, Telefonnummer)

BEWERTUNGSKRITERIEN

Die Jury bewertet die Einreichungen nach folgenden Kriterien:

- Praxisrelevanz
- Nutzen
- Innovationsgrad
- Marktreife
- Zukunftspotenzial
- Nachhaltigkeit

PREISE/ANERKENNUNG

Die Preisverleihung findet auf den DLG-Feldtagen am 17.06.2026 um 14 Uhr auf der DLG-Plaza statt.

Aus allen eingereichten Beiträgen erstellt die Jury eine Shortlist der besten Innovationen.

- Der 1. Platz wird mit einem Preisgeld in Höhe von 3.000 € ausgezeichnet.
- Alle Shortlistenplatzierten erhalten die Möglichkeit, ihre Innovation auf den DLG-Feldtagen 2026 einem hochkarätigen Fachpublikum zu präsentieren und werden mit einer offiziellen Urkunde ausgezeichnet.
- Die prämierten Beiträge werden über Fachmedien sowie die Kommunikationskanäle des GFZS einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Ein besonderer Mehrwert für alle Ausgezeichneten ist der Zugang zum starken Netzwerk des GFZS: Über die Mitgliedsunternehmen eröffnen sich wertvolle Möglichkeiten zur Vernetzung, zum fachlichen Austausch und zur Kontaktaufnahme innerhalb der Saatgutbranche. Die Gewinner und Shortlistenplatzierten können so gezielt Kooperationspartner gewinnen, ihre Innovation weiterentwickeln und nachhaltig in der Branche positionieren.

UNSER NETZWERK



JURY

Die Jury wird vom GFZS berufen und setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft, Wirtschaft, Pflanzenzüchtung, landwirtschaftlicher Praxis und der Start-up-Szene zusammen.

EINREICHUNG & KONTAKT

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen bis zum 15.04.2026 per Mail an:

info@z-saatgut.de

Alle weiteren Informationen zum Preis finden Sie auf folgender Webseite:

www.saatgutinnovationspreis.de

Für Rückfragen:

Dr. Jürgen Peukert (Referent Produkt & Service GFZS)

Telefon: +49 228 98581-21

E-Mail: juergen.peukert@z-saatgut.de

DATENSCHUTZ

Alle eingereichten Unterlagen werden vertraulich behandelt.

Die Veranstalter behalten sich vor, Kurzbeschreibungen der prämierten Projekte bzw. Produkte für Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit zu verwenden.

Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder Prämierung besteht nicht.